

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
Kapitel I: Verstehen von Erzählungen und Psychologische Forschung	11
Diskursverstehen und Diskursgedächtnis in der Psychologie ...	12
Allgemeine Psychologie – Entwicklungspsychologie	
Der spezifische Hintergrund der Arbeit: Die Entwicklung des Memorierens	19
Kapitel II: Theoretischer Rahmen und entwicklungspsychologischer Forschungsstand	23
Theoretischer Rahmen	23
Phänomene	23
Interpretation anaphorischer Elemente – Kontextsensitive Interpretation – Elaboration – Global kohärente Interpretation	
Interpretationsleitendes Prinzip: Beachtung der kommunikativen Funktion einer längeren Äußerung	27
Die kognitive Realisierung kohärenter Interpretation	29
Anwendung von Weltkenntnis – Integration unter der Bedingung eines begrenzten Arbeitsgedächtnisses	
Theoretischer Rahmen: Zusammenfassung	35
Entwicklungspsychologischer Forschungsstand	36
Empirische Evidenz	36
Lokal kohärente Interpretation	37
Bemerken von Kontradiktionen – Anaphora-Interpretation – Elaboration	
Global kohärente Interpretation	41
Ältere Studien – Neuere Studien	
Zusammenfassung	44

Verstehen von Erzählungen und allgemeine Konzeptionen der kognitiven Entwicklung	45
Verstehensunfähigkeit junger Kinder aufgrund anschaulicher Phantasie	45
Verstehen als Auffassung von Sukzessiv-Ganzheiten	46
Verstehen als Seriation von Ereignissen	47
Verstehen und Metakognition	49
Zusammenfassung	51
Kapitel III: Experimentelle Studien	53
Kontextsensitive Interpretation von Handlungen und Sprechakten	56
Experiment 1	57
Experiment 2	65
Zusammenfassende Diskussion	72
Kohärente Interpretation stereotyper Handlungssequenzen ...	73
Experiment 3	77
Experiment 4	80
Zusammenfassende Diskussion	83
Global kohärente Interpretation hierarchisch komplexer Handlungen	85
Experiment 5	89
Experiment 6	101
Experiment 7	106
Experiment 8	111
Zusammenfassende Diskussion	114
Kapitel IV: Zusammenfassung und allgemeine Diskussion	117
Generalisierungen	117
Frühe Verstehenskompetenz – Schneller Entwicklungsfortschritt	
Kohärente Interpretation als Ausdruck kommunikativer und kognitiver Kompetenz des jungen Kindes	120
Beachtung der kommunikativen Funktion einer längeren Äußerung – Konzeptuelles Repertoire für kohärente Interpretation – Kognitive Realisierung	

Bezug zu allgemeinen Auffassungen über kognitive Entwicklung	124
Der Gegensatz zu traditionellen negativen Charakterisierungen der kognitiven Fähigkeiten des Vorschulkindes, speziell zu Piaget – Der Metakognitionsansatz	
Literaturverzeichnis	133